

Medieninformation

022/2022

Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
11. Januar 2022

Landeshauptstadt Dresden

Zeugen nach sexuellem Übergriff gesucht

Zeit: 01.01.2022, 05:15 Uhr

Ort: Dresden-Trachau

Die Polizei sucht Zeugen eines sexuellen Übergriffs auf der Wilder-Mann-Straße.

Eine 30-Jährige war am frühen Morgen des Neujahrstages auf dem Gehweg der Platanenstraße unterwegs. Dort fiel ihr ein Jogger auf, der auf der Wilder-Mann-Straße zu ihr aufschloss und sie ansprach. Danach entfernte er sich kurzzeitig, kehrte plötzlich um und umklammerte die Frau von hinten. Da die Frau laut nach Hilfe rief und sich wehrte, kamen beide zum Fall.

Am Boden berührte der Unbekannte die 30-Jährige unsittlich. Da sie sich weiter wehrte, ließ er von ihr ab und lief davon. Beim Sturz wurde die Frau leicht verletzt.

Der Mann war 35 bis 45 Jahre alt, etwa 1,75 Meter groß und von schlanker Statur. Er hatte kurze blonde Haare beziehungsweise eine Glatze. Bekleidet war er mit einer schwarzen Jacke mit weißen und roten Streifen über der Brust und einer schwarzen Wollmütze.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Vorfall und dem unbekanntem Jogger machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (uh)

Unfallflucht – Zeugen gesucht

Zeit: 10.01.2022, 10:35 Uhr

Ort: Dresden-Laubegast

Bei einem Unfall auf der Salzburger Straße hat eine Frau (78) schwere Verletzungen erlitten. Die Polizei sucht Zeugen.

Die 78-Jährige war Fahrgast in einem Linienbus (Fahrer 54) der Linie 86, der auf der Salzburger Straße in Richtung der Pirnaer Landstraße fuhr. Auf Höhe

Hausanschrift:

Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:

Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7, 12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse



der Troppauer Straße kam dem Linienbus ein schwarzer VW Polo entgegen, der wegen parkender Autos in den Gegenverkehr auswich. Um einen Zusammenstoß zu verhindern, musste der Busfahrer scharf bremsen, wobei die 78-Jährige stürzte und schwer verletzt wurde. Der unbekannte VW-Fahrer fuhr davon.

Die Polizei sucht Zeugen des Unfalls, die Angabe zum unbekanntem VW Polo und dessen Fahrer machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (uh)

Einbruch in Bürogebäude

Zeit: 07.01.2022, 16:00 Uhr bis 10.01.2022, 07:30 Uhr
Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

Unbekannte sind am Wochenende in ein Bürogebäude an der Könneritzstraße sowie dem Wettiner Platz eingebrochen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in das Gebäude an der Könneritzstraße. Sie hebelten mehrere Bürotüren auf und zerstörten zwei Glastüren. Teilweise wurden die Büros durchsucht. Eine Übersicht über entwendete Gegenstände liegt noch nicht vor. Der Sachschaden wurde auf rund 4.000 Euro geschätzt.

Am Wettiner Platz drangen die Täter ebenso auf unbekannte Weise in das Haus ein und beschädigten drei Türen sowie zwei Sicherungskästen. Sie stahlen offensichtlich nichts. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 500 Euro. (lr)

Werkzeug von Baustelle gestohlen

Zeit: 07.01.2022, 13:00 Uhr bis 10.01.2022, 06:15 Uhr
Ort: Dresden-Johannstadt

Unbekannte sind über das Wochenende in eine Baustelle an der Fetscherstraße eingebrochen und haben Werkzeug gestohlen.

Die Täter gelangten über ein Fenster in das im Bau befindliche Gebäude. Dort öffneten sie zwei Türen gewaltsam und stahlen Werkzeug, darunter mehrere Akkuschauber, Trennschleifer und Bohrmaschinen im Gesamtwert von etwa 11.000 Euro. Der Sachschaden wurde mit rund 1.000 Euro angegeben. (uh)

Einbrecher stahlen Geldbörsen aus Büro

Zeit: 07.01.2022, 20:00 Uhr bis 10.01.2022, 07:55 Uhr
Ort: Dresden-Altstadt

Unbekannte sind über das Wochenende in ein Büro an der Prager Straße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in das Gebäude, hebelten dort vergebens an einem Fenster und brachen zwei Türen auf. Sie stahlen zwei Geldbörsen mit insgesamt etwa 50 Euro Bargeld. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht bekannt.

(uh)

Landkreis Meißen

Diesel aus Lkw gestohlen

Zeit: 06.01.2022 bis 10.01.2022, 11:40 Uhr
Ort: Meißen

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen Dieselkraftstoff aus einem Lkw auf einem Parkplatz an der Straße Am Wall gestohlen. Die Täter bohrten mehrere Löcher in den Tank des Mercedeslasters und ließen den Kraftstoff im Wert von etwa 100 Euro ab. Der Sachschaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert. (Ir)

Wartehäuschen beschädigt

Zeit: 07.01.2022, 12:00 Uhr bis 10.01.2022, 10:30 Uhr
Ort: Gröditz

In den vergangenen Tagen haben Unbekannte die Scheiben zweier Haltestellenhäuschen in Gröditz zerstört.

Die Täter zerschlugen an einer Haltestelle an der Kreuzung Großenhainer Straße/Wolfgang-Mischnick-Straße zwei Scheiben und an einem Häuschen am Busbahnhof an der Marktstraße drei Scheiben eines Unterstandes. Der Sachschaden wurde mit etwa 1.250 Euro angegeben. (Ir)

Nach Unfall geflohen – mutmaßlicher Tatverdächtiger ohne Fahrerlaubnis

Zeit: 10.01.2022, 19:20 Uhr
Ort: Zeithain

Am Montagabend ist ein Renault auf der Teninger Straße gegen einen Baum gefahren. Der Fahrer verließ in der Folge den Unfallort.

Der Fahrer war offensichtlich auf der Lichtenseer Straße unterwegs und wollte nach links auf die Teninger Straße fahren. Dabei verlor er die Kontrolle über den Wagen, kam von der Straße ab und kollidierte mit einem Baum. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro. Nach dem Unfall verließ er die Unfallstelle zu Fuß.

Alarmierte Polizisten konnten später einen 21-Jährigen ermitteln, der mutmaßlich gefahren war. Sie stellten fest, dass der Deutsche nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war. Der Renault war weiterhin nicht angemeldet oder versichert. Gegen den 21-Jährigen wird nun wegen Unfallflucht, wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis, wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz sowie wegen Verstoßes gegen die Abgabenordnung ermittelt. (Ir)

Gegen Poller gefahren und geflohen



Zeit: 10.01.2022, 22:00 Uhr
Ort: Stauchitz, OT Seerhausen

Am späten Montagabend ist ein Kia Optima auf der Dorfstraße mit zwei Pollern kollidiert. Nach dem Unfall verließ der Fahrer den Wagen.

Der Unbekannte war offenbar von Grubnitz in Richtung Riesa unterwegs, kam von der Fahrbahn ab und stieß auf dem Fußweg gegen zwei Poller. Dabei entstand ein Sachschaden von etwa 5.000 Euro. Nach dem Unfall verließ er das Auto. Alarmierte Polizisten fanden nur noch den Kia und die beschädigten Poller vor. Sie ermitteln nun wegen Unfallflucht. (lr)

Unfall mit Leichtverletzter

Zeit: 10.01.2022, 07:55 Uhr
Ort: Klipphausen, OT Gauernitz

Am Montagmorgen sind auf der B 6 ein VW Up (Fahrerin 55) und ein Skoda Octavia (Fahrer 36) zusammengestoßen.

Der 36-Jährige war mit dem Skoda auf der B 6 in Richtung Meißen unterwegs. Als er in Höhe der Einmündung Alte Ziegelei ein anderes Auto überholte, kam die 55-Jährige mit dem VW aus der Einmündung und bog in Richtung Dresden auf die B 6 ab. Es kam zur Kollision der Autos, wobei die VW-Fahrerin leicht verletzt wurde. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 18.000 Euro. Die Bundesstraße musste für rund zwei Stunden voll gesperrt werden. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Verdacht der Freiheitsberaubung

Zeit: 07.01.2022
Ort: Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Aktuell ermittelt die Polizeidirektion Dresden gegen eine Österreicherin (47) wegen des Verdachts der Freiheitsberaubung.

Am 7. Januar 2022 stellten Polizeibeamte in einem Wohnhaus in Dürrröhrsdorf-Dittersbach eine Frau (82) fest, die augenscheinlich einen schlechten Gesundheitszustand aufwies. Die ältere Dame wurde umgehend in ein Krankenhaus gebracht.

Bei einer Befragung der 82-Jährigen ergab sich der Verdacht, dass die Frau über einen längeren Zeitraum von der 47-Jährigen in dem Wohnhaus festgehalten wurde. Dahingehend ist ein Ermittlungsverfahren gegen die 47-Jährige eingeleitet worden.

Aus ermittlungstaktischen Gründen sind derzeit keine weiteren Angaben insbesondere zum Hergang oder Motiv möglich. (ml)

Zusammenstoß beim Überholen

Zeit: 10.01.2022, 14:30 Uhr
Ort: Freital-Potschappel

Bei einem Unfall auf der Oberpesterwitzer Straße hat eine 24-Jährige leichte Verletzungen erlitten.

Eine 43-Jährige war mit einem Audi A 4 auf der Oberpesterwitzer Straße in Richtung Dresdner Straße unterwegs. Als sie nach links in eine Grundstückseinfahrt einbiegen wollte, stieß sie mit einem Audi A 2 (Fahrerin 24) zusammen, der gerade überholte. Dabei wurde die 24-Jährige leicht verletzt. Es entstand Sachschaden von insgesamt 13.000 Euro. (uh)

Brand in Altkleidercontainer

Zeit: 10.01.2022, 15:05 Uhr
Ort: Pirna-Sonnenstein

Unbekannte haben am Montagnachmittag Feuer in einem Altkleidercontainer an der Ecke Struppener Straße/Julius-Fucik-Straße gelegt. Die Täter setzten den Inhalt des Sammelbehälters in Brand. Das Feuer wurde von der Feuerwehr gelöscht. Es entstand rund 200 Euro Sachschaden. (uh)

Wildunfall

Zeit: 10.01.2022, 18:35 Uhr
Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel, OT Hellendorf

Auf der S 173 hat ein Audi A6 (Fahrer 52) am Montagabend einen Hirsch erfasst. Der 52-Jährige war in Richtung Bad Gottleuba unterwegs, als das Tier auf die Fahrbahn lief. Es kam zum Zusammenstoß. Der Hirsch verstarb am Unfallort. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht bekannt. (uh)

83-Jähriger fuhr gegen Auto, Schild und Mauer

Zeit: 10.01.2022, 12:50 Uhr
Ort: Freital-Pesterwitz

Am Dorfplatz ist ein Hyundai (Fahrer 83) am Montagmittag gegen eine Mauer gefahren.

Der 83-Jährige wollte auf dem Dorfplatz ausparken, fuhr dabei gegen einen Renault Zoe und schob diesen auf den Gehweg. Der Hyundai prallte anschließend gegen ein Verkehrsschild und fuhr auf der anderen Fahrbahnseite gegen eine Mauer. Der 83-Jährige blieb unverletzt. Es entstand Sachschaden von insgesamt rund 7.000 Euro. (uh)

Sattelzug brannte – A 17 mehrere Stunden gesperrt

Zeit: 11.01.2022, 09:35 Uhr



Ort: Bahretal; A 17

Ein mit etwa 26 Tonnen Salz beladener Sattelzug MAN ist am Dienstagvormittag auf der A 17 zwischen den Abfahrten Bahretal und Bad Gottleuba in Brand geraten. Dabei wurde die Zugmaschine zerstört. Verletzt wurde niemand.

Der Fahrer (37) war mit dem Sattelzug in Richtung Prag unterwegs, als das Feuer im Motorraum ausbrach. Dem Mann gelang es noch auf den Seitenstreifen zu fahren. Die Autobahn in Richtung Prag musste während der Lösch- und Bergungsarbeiten etwa vier Stunden gesperrt werden.

Nach derzeitigem Stand wird von einem technischen Defekt als Brandursache ausgegangen. Die Höhe des Sachschadens steht noch nicht fest. (rr)